

Der internationale Kampf gegen die Todesstrafe

Sergey Medvedev, Ryan Plocher

HS 15222: Menschenrechte im globalen Kontext, WS 10/11

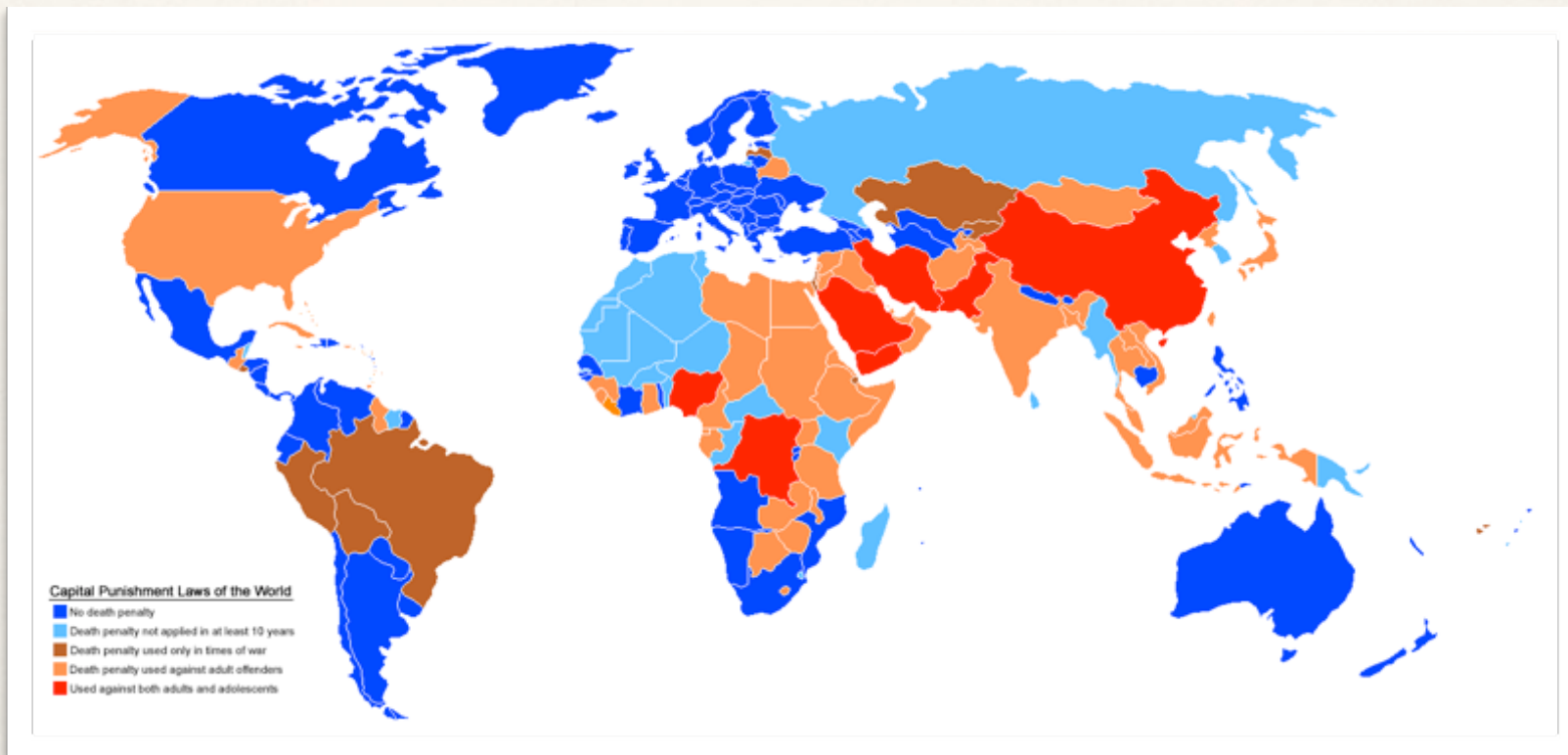
Leitung: PD Dr. Berthold Kuhn, Frédéric Krumbein

Gliederung

- ❖ Einleitung
 - ❖ Statistiken, Fakten, historischer Überblick
 - ❖ Thesen zur Entwicklung der Abschaffung der Todesstrafe nach dem zweiten Weltkrieg
- ❖ Völkerrechtliche Normen und Konventionen
 - ❖ Internationale Perspektive
 - ❖ Europäische Perspektive
- ❖ Akteure und Instrumente im Kampf gegen die Todesstrafe
 - ❖ NGOs und Initiativgruppen
 - ❖ Staatliche Interventionen
- ❖ Diskussion
- ❖ Literatur

Statistiken, Fakten

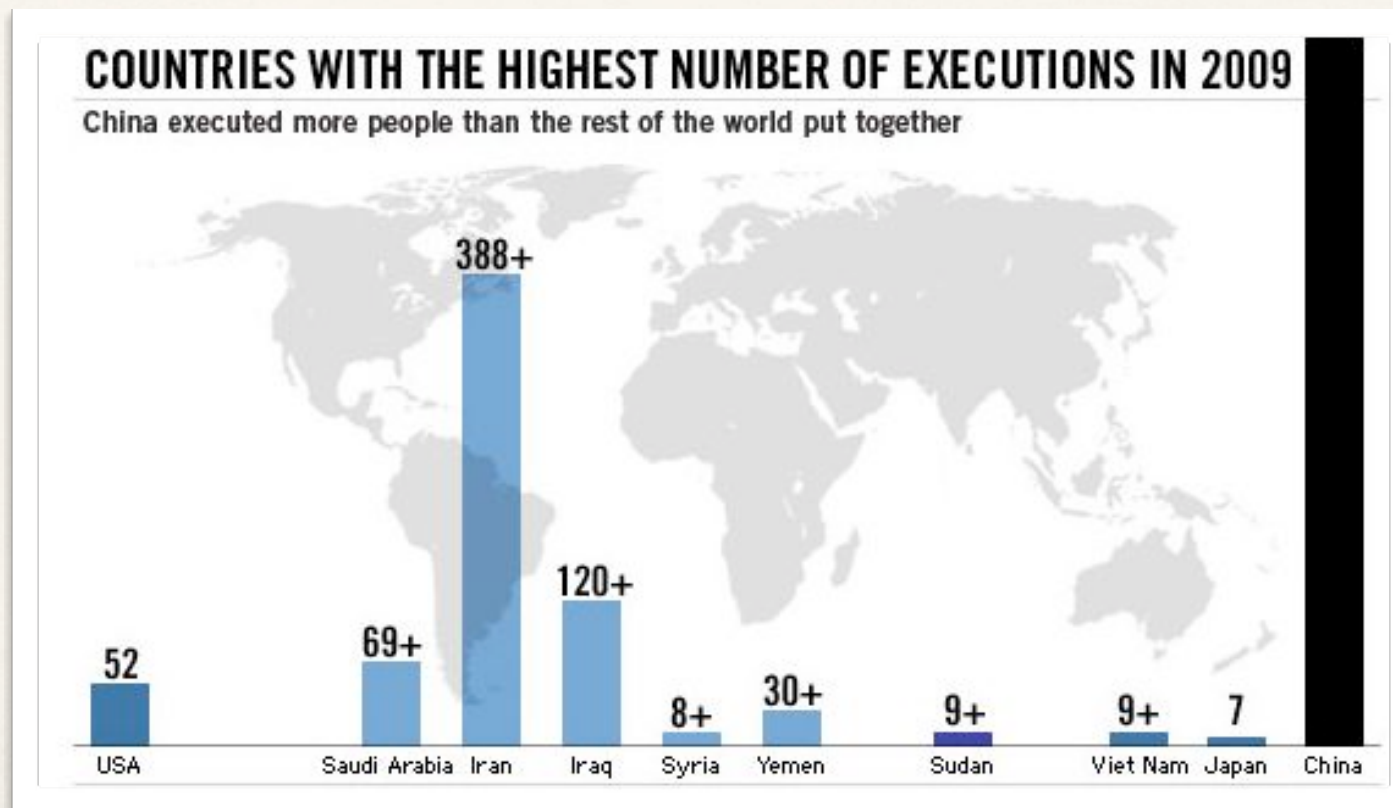
- ❖ Zwei Drittel aller Staaten die Todesstrafe vollständig (dunkelblau) oder de facto (hellblau) abgeschafft
- ❖ 58 Staaten behalten die Todesstrafe; nur 18 wendeten sie in 2009 an
- ❖ 2009 vollstreckten China, Iran, Saudi Arabien, die USA und Iraq die meisten Todesurteilen
(Quelle: www.amnesty.org)



(Karte: Wikimedia Commons)

Statistiken, Fakten (2)

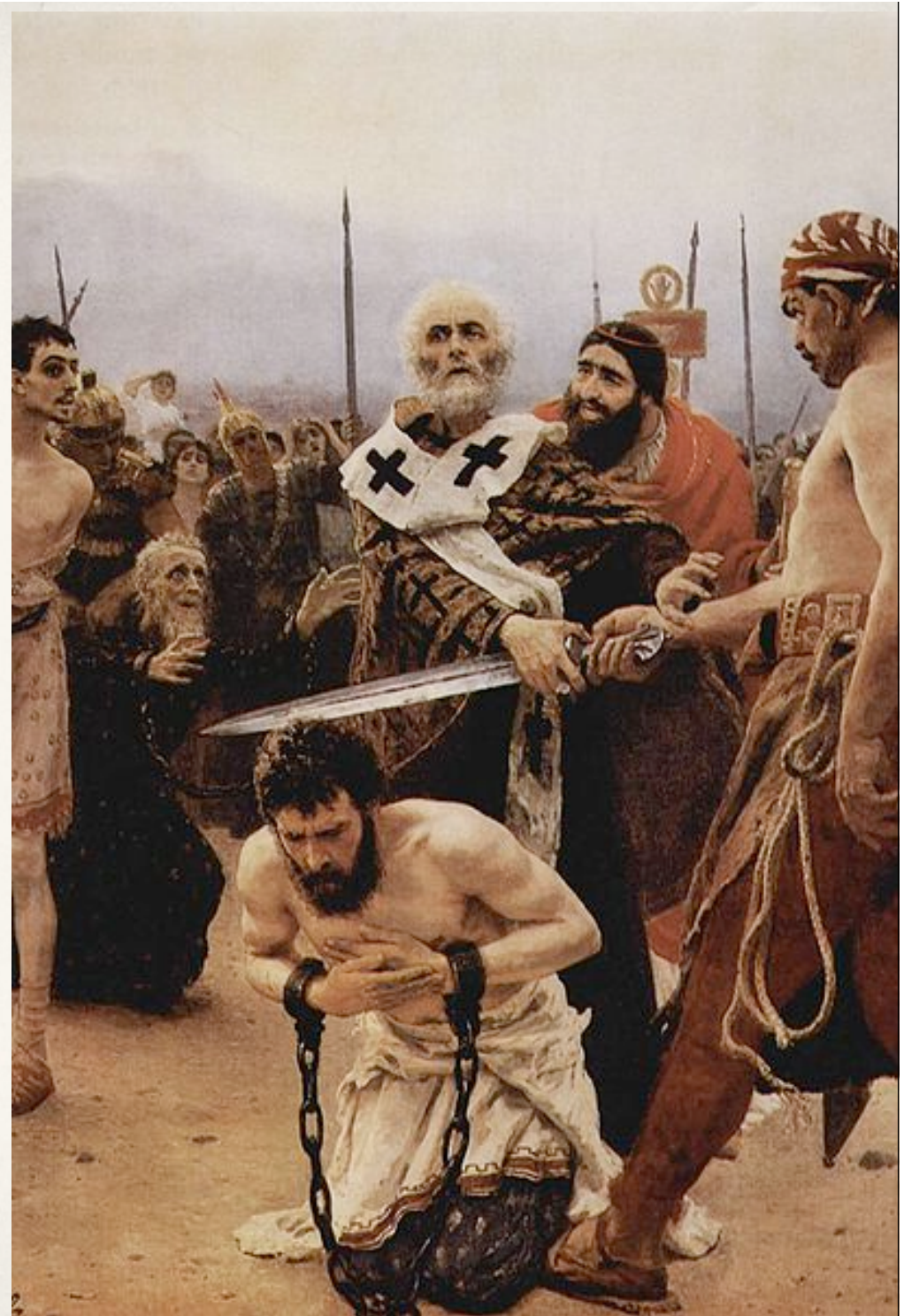
- ❖ Nach offiziellen Angaben gab es 714 Hinrichtungen im Jahr 2009
- ❖ Nach Einschätzungen von Amnesty International gab es mehrere Tausende, davon die meisten Hinrichtungen in China



(Karte: www.amnesty.org)

Historischer Überblick

- ❖ Humanismus und Aufklärung: erste Ideen zur Abschaffung
- ❖ 19. Jahrhundert: Abschaffung der Todesstrafe für Friedenszeiten in vielen europäischen Ländern. Venezuela hat im Jahr 1863 als erstes Land die Todesstrafe vollständig abgeschafft
- ❖ Erste Hälfte des 20. Jahrhunderts: Wiedereinführung und zunehmende Anwendung der Todesstrafe in Europa und den USA; massenhafte Justizmorden in Deutschland und der Sowjetunion
- ❖ Zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts: Massenbewegungen für Menschenrechte; Ende des Kalten Krieges war ein besonderer Impuls



(Bild: [Wikipedia](#))

Thesen zur Entwicklung der Abschaffung der Todesstrafe nach dem zweiten Weltkrieg

- ❖ Mitgliedschaft in internationalen Organisationen
- ❖ Distanzierung neuer Regierungen von vorherigen totalitären Regimen
- ❖ Neudefinierung der liberalen Demokratie nach dem Kalten Krieg
- ❖ Das Anwachsen der internationalen Menschenrechtsbewegung
- ❖ Einfluss der politischen Führung
- ❖ Politischer und öffentlicher Druck

Völkerrechtliche Normen

Internationale Perspektive — *Entwicklung bindender Übereinkommen*

- * **Allgemeine Erklärung der Menschenrechte 1948** - kein Konsens hinsichtlich der Todesstrafe
Art. 3. *„Jeder Mensch hat das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person“*
Art. 5. *„Niemand darf der Folter oder grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe unterworfen werden“*
- * **Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte (Zivilpakt 1966)** - Verpflichtung zur Abschaffung oder Anwendung der Todesstrafe nur bei besonders schweren Straftaten
Art. 6. (2) *„In Staaten, in denen die Todesstrafe nicht abgeschafft worden ist, darf ein Todesurteil nur für schwerste Verbrechen auf Grund von Gesetzen verhängt werden...“*
(5) *„Die Todesstrafe darf für strafbare Handlungen, die von Jugendlichen unter 18 Jahren begangen worden sind, nicht verhängt und an schwangeren Frauen nicht vollstreckt werden“*
- * **Zweites Fakultativprotokoll zu dem Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte zur Abschaffung der Todesstrafe 1989** - Verpflichtung der unterzeichneten Staaten zur Abschaffung der Todesstrafe
Art. 1 (1) *„Niemand, der der Hoheitsgewalt eines Vertragsstaates dieses Fakultativprotokolls untersteht, darf hingerichtet werden.“*
(2) *Jeder Vertragsstaat ergreift alle erforderlichen Maßnahmen, um die Todesstrafe in seinem Hoheitsgebiet abzuschaffen.“*
- * **Kinderrechtskonvention 1989** - Hinrichtungsverbot für Minderjährige
- * **UN-Moratorium 2007** - Aufruf für vorübergehende Aussetzung der Todesstrafe

Völkerrechtliche Normen

Europäische Perspektive—

Vertiefung innerhalb Europas/Erweiterung normativer Macht

- ❖ Langsame Entwicklung eines völligen Verbots innerhalb Europas
 - EMRK - Todesstrafe nur unter bestimmten Bedingungen
 - 6. Zusatzprotokoll - Todesstrafe nur in Kriegszeiten
 - 13. Fakultativprotokoll - Völliger Verbot der Todesstrafe
- ❖ Erweiterung normativer Macht Europas
 - „Leitlinien für eine Unionspolitik gegenüber Drittstaaten betreffend die Todesstrafe“ - erlaubten aktive Unionspolitik

Akteure und Instrumente NGOs und Initiativgruppen

- ❖ Hauptaufgaben von NGOs -
Informationsquellen, Aktionen,
Aufbau von Netzwerken
- ❖ *Amnesty International* -
Kampagnen und Jahresberichte
- ❖ *Weltkoalition gegen die Todesstrafe*
- Einführung des Tages gegen
die Todesstrafe seit 2003 am 10.
Oktober
- ❖ *Anwaltsgruppen* - Dialogaufbau

10.10.10

The Death Penalty
Casts a Shadow on Democracy



OCTOBER 10TH
2010

**WORLD DAY
AGAINST THE
DEATH PENALTY**

**We can LIVE without
the death penalty**

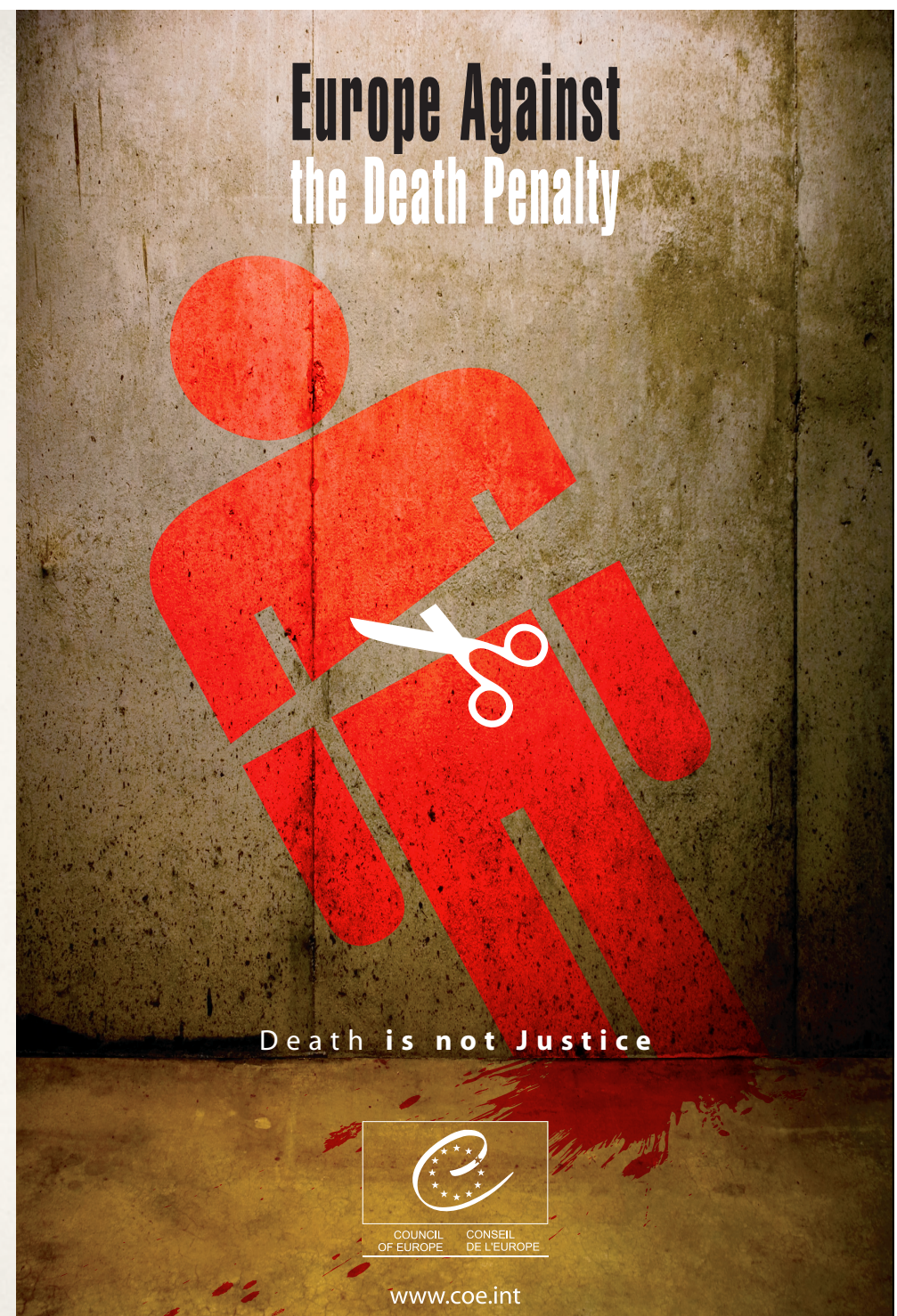
www.worldcoalition.org

**WORLD
COALITION**
— AGAINST THE DEATH PENALTY —

(Bild: www.worldcoalition.org)

Akteure und Instrumente Staatliche Initiativen

- ❖ Mitgliedschaftsvoraussetzung
 - ❖ Europarat - Russland
 - ❖ EU - Polen
- ❖ Verknüpfung an Entwicklungshilfe
 - ❖ Gemeinsame Strategie für Ukraine
 - ❖ Technische Assistenz für GUS
- ❖ „Interventionen“
 - ❖ Briefe an US Bundesstaaten
Gouverneure
 - ❖ Diplomatische Besuche
 - ❖ Resolutionen



(Bild: www.coe.int)

Diskussion

- ❖ Ist die Todesstrafe eine nationale oder internationale Angelegenheit?
- ❖ Führt die Abschaffung der Todesstrafe in einem Land zur Gewinnung an internationaler Anerkennung?
- ❖ Ist die Abschaffung der Todesstrafe undemokratisch, wenn es gegen den Willen der Mehrheit der Gesellschaft stattfindet?
- ❖ Wie groß ist der Einfluss der UNO zur Abschaffung der Todesstrafe auf einzelne Staaten? (USA, China, Iran)

Literatur

Boulanger, Christian (Hrsg.): Zur Aktualität der Todesstrafe. Interdisziplinäre und globale Perspektiven. Berlin 2002, 482 S.

Flemming, Katharina: Wiedereinführung der Todesstrafe in Deutschland? Verfassungsrechtliche, international- und europarechtliche Aspekte. Frankfurt a. Main 2007, 191 S.

Hood, Roger / Hoyle, Carolyn: The Death Penalty. A worldwide perspective. Oxford 2008, 486 S.

Hood, Roger: Capital Punishment: A global perspective. Punishment & Society, 2001, 3:3, 331-354.

Manners, Ian: Normative Power Europe: A Contradiction in Terms? JCMS 2002, 40:2, 235-58.